



EUROPAWAHL 2024

**» LEITFADEN
FÜR DEN
TÜR-ZUR-TÜR-
WAHLKAMPF**

SPD Soziale
Politik für
Dich.

TÜR-ZU-TÜR-WAHLKAMPF – WARUM ÜBERHAUPT?

Wähler*innen in Deinem Wahlkreis persönlich und vor Ort aufzusuchen, ist wichtiger denn je! Nichts geht über einen persönlichen Kontakt, persönliche Ansprache und die Möglichkeit, Fragen und Bedenken ganz direkt ansprechen zu können. So hilfreich soziale Medien und Online-Aktionen auch sein können: Menschen sind keine virtuellen Wesen und der Kontakt von Mensch zu Mensch ist heute wertvoller als jemals zuvor.

UNSERE ZIELE:

- » Wir wollen ein Gefühl dafür bekommen, wie die **Stimmung** ist.
- » Wir wollen für die, die uns unterstützen, präsent und sichtbar sein und den **Kontakt halten**.

Meine TzT-Erfahrung:

„Die Leute können erwarten, dass man zu ihnen kommt. Vertrauen entsteht durch Kennenlernen. Und ohne das kann man weder eine Wahl gewinnen noch gut regieren. Mein Team und ich setzen ganz bewusst auf Direktkontakte, um das nötige Vertrauen aufzubauen.“

IRIS BOTHE

Oberbürgermeisterkandidatin in Wolfsburg



GUTE PLANUNG UND ORGANISATION

Eine effektive Tür-zu-Tür-Kampagne beginnt mit guter Planung und sorgfältiger Organisation. So haben Du und Dein Team den Kopf frei, sich auf Inhalte und Emotionen zu konzentrieren, denn von beidem lebt die Kommunikation an der Haustüre.

Nutze die **TzT-App** (Android, iOS) oder das Portal tzt.spd.de zur Planung.

Plane Termine frühzeitig und im besten Fall regelmäßig, damit Du viele Freiwillige erreichst.

- » Organisiere **regelmäßige Treffen** mit Deinem Wahlkampfteam.
- » Je **mehr Mitglieder** Deines Teams die **App benutzen**, desto **effektiver** kannst Du die Haustürbesuche planen, durchführen und nachbearbeiten.
- » **Nutze den Mobilisierungsplaner**. Er verrät Dir, wo die SPD das größte Mobilisierungspotential hat. So erhöhst Du die Reichweite Deiner Aktionen und die Größe Deines Teams.



Hier findest Du unser **Video-Tutorial** zum Tür-zu-Tür-Wahlkampf und zur Nutzung der TzT-App.

Die App findest Du hier:



Meine TzT-Erfahrung:

*„Wer gewählt werden will, muss schon kämpfen. Und das bedeutet für mich in erster Linie so viele Direktkontakte zu Bürger*innen, wie möglich. Haustürwahlkampf ist dafür sehr gut geeignet. Bei mir stand der Türzähler Mitte Juli bereits bei weit über 2.000 – und das ist erst der Anfang.“*

JÜRGEN BERGHANN

Bundestagskandidat im Wahlkreis 135, Lippe I

DEINE ORGANISATIONSZENTRALE – DIE SPD-TÜR-ZU-TÜR-APP UND DER MOBILISIERUNGSPLANER

Das kann der Mobilisierungsplaner

Unter planer.spd.de steht Dir ein mächtiges Werkzeug zur Planung Deiner Aktivitäten zur Verfügung. Der Mobilisierungsplaner liefert nicht nur wichtige Ortsdetails, sondern bietet auch wissenschaftliche Daten, mit denen Du das Potenzial einzelner Straßenzüge ermitteln kannst.

- » Wichtige **demographische Daten** sind gezielt abrufbar.
- » Wissenschaftliche **Potenzialanalyse** ergänzt Euren Erfahrungsschatz.
- » Hilft Dir, Deine **Aktivitäten** und **Kampagnen** perfekt **vorzubereiten**.
- » Hilft Dir, das **Potenzial** für einen Mobilisierungswahlkampf zu **ermitteln**.

Das kann die TzT-App



Quick Tipp

Die Tür-zu-Tür-App in nur einer Minute kurz erklärt

- » Unsere App bietet einen **Fragebogen für die Gesprächsführung** an der Haustüre. Nach der Auswahl des Fragebogens bekommst Du die drei Fragen angezeigt.
- » Die App zeigt auf einer **interaktiven Karte**, wo noch Gebiete offen sind. So kannst Du Einsätze präzise planen und vermeiden, dass Bereiche unbearbeitet bleiben.
- » Wahlkämpfer*innen können ihren **eigenen Fortschritt** in der TzT-App **nachverfolgen**.
- » Die App ist auch verwendbar, wenn gerade einmal kein Netz zur Verfügung steht.

Meine TzT-Erfahrung:

*„Tür-zu-Tür ist in meinem Wahlkampf extrem wichtig, weil es eine ganz besondere Art des Kontakts zu den Wähler*innen ist. Ich kann nicht immer nur erwarten, dass die Leute zu mir an einen Stand auf dem Wochenmarkt kommen!“*

DOROTHEE MARTIN

Bundestagskandidatin im Wahlkreis Hamburg-Nord, Wandsbek



Hier findest Du das komplette Interview



Damit Deine Teammitglieder die App verwenden können, müssen sie einen eigenen Account auf **MEINE.SPD.DE** besitzen. Prüfe daher, bevor es losgeht, ob jeder einen Zugang hat und die Daten an die App übergeben kann.

Bei Problemen mit dem **Mobilisierungsplaner**, wende Dich an deine/n hauptamtliche/n Ansprechpartner*in im Wahlkreis oder melde Dich bei parteivorstand@spd.de.



Quick Tipp: Tür-zu-Tür-App ganz einfach.



Oliver Kaczmarek, MdB aus dem Wahlkreis Unna I berichtet kurz von seinen Erfahrungen.

DER FRAGEBOGEN – GUT VORBEREITET FÜR DEIN GESPRÄCH

STIMMUNG – Der Fragebogen für alle Fälle

Was wird gefragt?

- » Wie war die Stimmung an der Tür?
- » Wahlteilnahme: Wir fragen danach, ob die Person an der Haustür plant, an der Bundestagswahl teilzunehmen.
- » Briefwahl oder Wahlurne: Wenn die entsprechende Person noch nicht gewählt hat, fragen wir, ob sie ihre Stimme per Brief oder per Wahlurne abgeben möchte.

Mit dem Fragebogen für den Europawahlkampf und Deinen Kommunalwahlkampf erhältst Du einen guten Überblick über die Stimmung bei Dir vor Ort. Außerdem erfährst Du, wie viele Menschen vorhaben wählen zu gehen. So kannst Du am Ende noch gezielt nachmobilisieren.

Diese Erfahrung hilft uns auch für die nächsten Wahlkämpfe!

Meine TzT-Erfahrung:

„Es ist an keiner Tür schlimm, nicht auf jede Frage eine Antwort zu haben. Es gibt immer die Chance, auf das Programm oder Kandidierende zu verweisen oder im Nachgang eine E-Mail zu schicken.“

MARIKE RÜDER

Campaignerin, SPD Parteivorstand



Hier findest Du das
komplette Interview



BEVOR ES LOSGEHT

Für die Organisation vor Ort benötigst Du etwas Zeit, um letzte Fragen zu klären, Bereiche aufzuteilen und allen Wahlkämpfer*innen das benötigte Info-Material etc. auszuhändigen. Treffe Dich mit Deinen Teammitgliedern daher rund 10 Minuten vor dem Beginn der Aktion. Motivation ist besonders für unerfahrene Wahlkämpfer*innen wichtig. TzT-Aktionen fallen vielen Menschen grundsätzlich erst einmal schwer. Ein paar aufmunternde Worte und einige positive Erfahrungen aus der Vergangenheit helfen, die erste Angst zu vertreiben. Je positiver die Stimmung ist, um so erfolgreicher wird die Aktion ablaufen.

1. Stelle die **Tür-zu-Tür-App** nochmal kurz vor und überprüfe, ob alle einen Zugang haben und eingeloggt sind.
2. Bei der **Aufteilung** in 2er-Teams achte möglichst auf **gemischte Teams**, also zum Beispiel Mann/Frau, Frau/divers, divers/Mann, jung/alt oder erfahren/unerfahren.
3. **Verteile die Aufgaben** in den Teams: Wer stellt die Fragen und wer notiert die Antworten in der App?
4. Überlegt, ob Ihr eine **zusätzliche Kommunikationsplattform** (WhatsApp, Signal, Threema o. ä.) nutzen wollt, um Euch unterwegs abstimmen oder Fragen stellen zu können.

Meine TzT-Erfahrung:

„Bei Tür-zu-Tür-Besuchen habe ich die Chance ganz direkt zu erleben, wie viel man für den Wahlkampf bewegen kann. Gerade wenn man auf Menschen trifft, die eigentlich eher nicht gewählt hätten und nach dem Gespräch wollen, dass ihre Stimme gehört wird, ist das ein tolles Erfolgserlebnis!“

JOSHUA CARRINGTON

Wahlkämpfer aus England



Hier findest Du das
komplette Interview



IM GESPRÄCH

Je natürlicher und freier Du im Gespräch an der Haustüre oder am Gartenzaun auftrittst, desto leichter wird Dir eine gute Gesprächsführung gelingen. Du kannst mit unseren Inhalten nicht jeden Menschen erreichen, aber für die, die Du erreichst, ist es um so wichtiger, dass Du authentisch bist. Sprich über Themen, die Dich persönlich begeistern oder betreffen. Die positive Energie kann dann wie ein Verstärker für die Inhalte wirken, weil Deine Begeisterung auf Dein Gegenüber überspringt.



Meine TzT-Erfahrung:

„Tür-zu-Tür in meinem Wahlkreis bedeutet vor allem Gartenzaungespräche. Man tauscht sich aus, lernt sich kennen und schafft Vertrauen.“

Es ist wichtig, zu den Leuten hinzugehen und ihnen genau zuzuhören.“

BETTINA MARTIN

Landtagskandidatin im Wahlkreis Vorpommern-Greifswald, Mecklenburg-Vorpommern

- » Tritt **sichtbar als Wahlkämpfer*in der SPD** auf, indem Du z. B. Taschen und Buttons aus dem SPD-Shop nutzt.
- » **Akzeptiere** es, wenn **jemand kein Gespräch** an der Tür führen möchte.
- » **Stelle Dich mit Deinem Namen vor** und nenne auch die Namen derjenigen, die Dich begleiten
- » Ein Gespräch sollte **nicht länger als 3 Minuten** dauern. Weise für ausführliche Diskussionen auf andere Möglichkeiten hin.
- » Bleib immer Du selbst und **sei ehrlich!** Es ist vollkommen OK, nicht auf jede Frage eine Antwort zu kennen.
- » **Bleibe bei Fakten** und vermeide Halbwahrheiten.
- » **Versprich nur, was Du auch halten wirst** (Wiederkommen, Informationen nachreichen etc.).
- » Halte das Gespräch **positiv** und weise bei Kritik auf die guten Leistungen der SPD hin, statt politische Konkurrenten schlecht zu reden. Es soll um die SPD gehen, nicht um andere Parteien.
- » **Lass Dich nicht provozieren.** Wenn jemand an der Tür besonders negativ auf Deinen Besuch reagiert, meint er nicht Dich persönlich.
- » Tritt **bei extrem negativen Reaktionen**, rassistischen und menschenverachtenden Äußerungen bestimmt und ruhig auf, **vermeide jede Konfrontation** und ziehe Dich zügig zurück.

NACH DER AKTION

- » Plane etwas Zeit für ein **entspanntes Zusammentreffen nach der Aktion** ein und motiviere dazu, auch an diesem Treffen teilzunehmen.
- » **Danke Deinen Helfer*innen** ausführlich und lobe Dinge, die besonders gut gelaufen sind.
- » Nutze die Gelegenheit, **überschüssiges Material** gleich wieder einzusammeln.
- » Ermuntere Deine Helfer*innen, **Feedback in entspannter Runde** zu geben. Tauscht eure Erlebnisse und Erfahrungen an den Türen aus.
- » Kommuniziere gleich den **Termin für die nächste Tür-zu-Tür-Aktion**.
- » Ermuntere dazu, **Freunde und Freundinnen oder Bekannte mitzubringen**.
- » Mache Deine Aktion mit Bildern und Posts in den **Sozialen Medien** sichtbar und verwende dafür den Hashtag **#tzt**.

Meine TzT-Erfahrung:

*„Tür-zu-Tür“-Besuche sind ein ganz tolles Mittel der Ansprache von Wähler*innen, das ich auch zwischen den Wahlkämpfen persönlich gerne nutze, um Bürgernähe nicht nur zu propagieren sondern auch zu demonstrieren.“*

HARTMUT GANZKE

Landtagskandidat im Wahlkreis Fröndenberg, Holzwickede, Schwerte und Unna



Herausgeber:
SPD-Parteivorstand
Wilhelmstr. 141
10963 Berlin

SPD.DE